

Herbstferienprogramm am Kranzer



Für die Herbstferien wurde von der BFDlerin des Kranzers, Vroni Heitmeier, ein Ferienprogramm organisiert. Große Unterstützung erhielt sie dabei von Monika und Michi Montag, Goldie Sir und Annelie Schneid vom Helferteam, von Nora Linnerud vom Tölzer Kurier und von Elisabeth Buchberger aus Reichersbeuern.

Los ging das Programm am Montag mit einem Bastelnachmittag. Die Kinder bildeten zwei Gruppen, von denen eine aus Kastanien, Zahnstochern, Pfeiffenputzern und anderen Materialien Tiere, Bilderrahmen und Dekoration bastelte. Die andere Gruppe ließ ihre Kreativität an Kürbissen aus, die mit gruseligen Fratzen oder grinsenden Gesichtern ausgestattet wurden.





Die Kürbisse wurden für die Halloweenparty aufbewahrt, die am Mittwoch stattfand. Zu Beginn durften sich alle Kinder eine Verkleidung aussuchen und wurden anschließend noch passend geschminkt. Danach ging es rüber in den im Voraus dekorierten Raum, in dem die eigentliche Party stattfand. Es wurde viel getanzt, gelacht und gegessen, nicht nur von den Grundschulkindern, sondern von Jugendlichen genauso wie von manchen Eltern, die zum Zuschauen gekommen waren. Nach Spielen wie „Mumienwickeln“ (mit Klopapier), „Reise nach Jerusalem“ und „Topfschlagen“ ging es auf zu einer Nachtwanderung durch die Unterkunft, die bei der Security endete, die mit „Süßes oder Saures“-Rufen aus ihrem Haus gelockt wurde. Nachdem die Security alle Süßigkeiten verteilt hatte, gab es sogar nochmal eine Kleinigkeit von einer Bewohnerin der Unterkunft, die ebenfalls die Rufe der Kinder gehört hatte. Am Schluss ging es wieder zurück zur Party, aber alle waren so satt und müde, dass sich diese dann schnell auflöste.



Am Freitag trafen sich die Kinder zum Spielenachmittag. Die Größeren bildeten Gruppen und spielten „Lotti Karotti“, „Stapelmännchen“ und „Fang den Fisch“. Andere beschäftigten sich lieber mit Puzzlebauen und die ganz Kleinen (und später auch die Großen) hatten große Freude dabei, mit Gummibauteilen Häuser zu bauen.



Zum Abschluss des Ferienprogramms wurde am Samstag ein kleiner Tanzworkshop im Pfarrsaal veranstaltet. Angefangen wurde mit Aufwärmspielen wie „Stopptanz“ und Dehnen. Dann durften die Kinder von Tanzlehrerin Elisabeth Buchberger eine richtige Choreographie zum Disney-Hit „Let it go“ lernen.



Alle Projekte haben den Kindern viel Spaß gemacht, sowohl den ganz Kleinen als auch den Größeren. Besonders erfreulich war die Teilnahme von ein paar Reichersbeurer und Greilinger Kindern, die sich sofort wohlfühlten und sich super in die Gruppe mit einfügten. Basierend auf diesen positiven Erfahrungen kann man hoffen, dass in Zukunft noch mehr Kinder Lust haben, an den Kranzer Projekten teilzunehmen.

Zum Schluss geht ein großes Dankeschön an die Grundschule Reichersbeuern, die dabei geholfen hat, Einladungen zum Ferienprogramm an die Reichersbeurer Grundschüler zu verteilen und damit ein integratives Ferienprogramm erst möglich gemacht hat.

Text: Vroni Heitmeier

Fotos: Helferteam

Als nächste Aktivität ist ein gemütlicher Teenachmittag mit BewohnerInnen der Unterkunft und MitbürgerInnen aus den Gemeinden geplant. Bei diesen Begegnungen mit Erzählen, Austausch und Ratschen wird Deutsch gesprochen – und damit auch die Spachkompetenz und -sicherheit weiterentwickelt.

Und natürlich kommt dann auch der Nikolaus zum Kranzer. Der schaut allerdings anders aus als dieser wilde Geselle ☐

